

Abdichtung von erdberührten Bauteilen nach DIN 18533

Rissklasse	Neurissbildung/Rissbreitenänderung nach Aufbringen der Abdichtung	Bauteile ohne statischen Nachweis der Rissbreitenbeschränkung
R1-E (gering)	$\leq 0,2 \text{ mm}$	Stahlbeton ohne nennenswerte Zwang- und Biegeeinwirkung, Mauerwerk im Sockelbereich, Untergründe für Querschnittabdichtungen
R2-E (mäßig)	$\leq 0,5 \text{ mm}$	Geschlossene Fugen von flächigen Bauteilen (z. B. bei Fertigteil), unbewehrter Beton, Stahlbeton mit nennenswerter Zwang-, Zug- oder Biegeeinwirkung, erddruckbelastetes Mauerwerk, Fugen an Materialübergängen
R3-E (hoch)	$\leq 1,0 \text{ mm}$ – Rissversatz $\leq 0,5 \text{ mm}$	Fugen von Abdichtungsrücklagen, Abstandsfugen von erddruckbelasteten Wänden
R4-E (sehr hoch)	$\leq 5,0 \text{ mm}$ – Rissversatz $\leq 2,0 \text{ mm}$	Unplanmäßige Risse (z. B. infolge von Erschütterungen)